

Ökologische Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet Xanten

Am 17. Dezember 2014 fasste der Rat der Stadt Xanten einen Grundsatzbeschluss zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung. Ein wichtiger Baustein des Klimaschutzes in Xanten ist der Austausch von energetisch sehr ineffizienten, veralteten und teuren Beleuchtungseinrichtung gegen moderne, energiesparende, langlebige LED-Leuchtmittel. Hierzu beschloss der Stadtrat am 07. Dezember 2016, die Beleuchtungseinrichtungen folgender Straße umzurüsten:

Gewerbegebiet Xanten, Sonsbecker Straße

Durch die Umrüstung wird eine jährliche Stromeinsparung von ca. 38.800 kWh erzielt, was einer CO₂-Einsparung von 458 Tonnen entspricht. Positiver Nebeneffekt dieser umweltpolitischen Maßnahme sind die Einsparungen der abgenommenen Strommengen sowie sinkende Wartungskosten. Im Jahr 2015 zahlte die Stadt Xanten für 501.522 kWh bei der Straßenbeleuchtung insgesamt 117.664 Euro. Die vorgenannte Einsparung bedeutet demnach eine jährliche Kostenersparnis von über 9.000 Euro.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit fördert den Einbau der zukunftsträchtigen Beleuchtungstechnik mit 25 Prozent der Investitions- und Installationskosten.

Heinrich-Lensing-Straße

Zusätzlich zum Gewerbegebiet an der Sonsbecker Straße beabsichtigt die Stadt Xanten, die Beleuchtung an der Heinrich-Lensing-Straße im Rahmen einer dort anstehenden Straßensanierungsmaßnahme ebenfalls umzurüsten. Nach aktueller Planung soll die Maßnahme im Frühjahr 2019 umgesetzt werden.

Nationale Klimaschutzinitiative:

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten.

Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und intensiven Fördermaßnahmen.

Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Dieses Projekt wurde gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit:

www.klimaschutz.de

Projekträger Jülich:

www.pjt.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Förderkennzeichen:

03K05321

Titel:

„LED-Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet Xanten“

Laufzeit:

01.06.2017 bis 31.05.2018